

Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming



Haushalts- und Finanzausschuss

Niederschrift

über die 29. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses am 18.11.2013 im Kreisausschusssaal, Am Nuthefließ 2 in 14943 Luckenwalde.

Anwesend waren:

Ausschussvorsitzender

Herr Dirk Hohlfeld

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Gertraud Rocher

Herr Helmut Barthel

Frau Bärbel Laue

Frau Katja Grassmann

Herr Dirk Steinhausen

Herr Wilfried Käthe

Herr Christoph Schulze

Verwaltung

Frau Kornelia Wehlan

Herr Detlef Gärtner

Herr Dieter Albrecht

Frau Grit Pieper

Entschuldigt fehlten:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Hans-Jürgen Akuloff

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19:45 Uhr

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 07.10.2013
- 4 Anfragen der Abgeordneten
- 5 Antrag der CDU-Kreistagsfraktion TF zur Haushaltssatzung/zum Haushaltssicherungskonzept 2014 4-1665/13-KT/1
- 6 Flughafen BER
- 6.1 Antrag der SPD Fraktion zu Tätigkeit und Kosten des Flughafenberatungszentrums 4-1696/13-KT
- 6.2 Tätigkeit und Kosten des Flughafenberatungszentrums 4-1654/13-IV
- 7 Verordnung des Landkreises Teltow-Fläming zum Schutz von Bäumen als geschützte Landschaftsbestandteile (Baumschutzverordnung Teltow-Fläming - BaumSchVO TF) 4-1585/13-III/1
- 8 Satzung des Landkreises Teltow-Fläming über die Erhebung von Gebühren für die Sondernutzung an Kreisstraßen außerhalb der Ortsdurchfahrten 4-1651/13-IV
- 9 Mitteilungen der Verwaltung

Nichtöffentlicher Teil

- 10 Übergangwohnheim Jüterbog - Sanierung Wärmeversorgung-, Abwasser- und Wasseranlagen 4-1715/13-IV
- 11 Grundstücksangelegenheit - Grundstücksverkauf in der Gemarkung Großbeeren 4-1682/13-IV/1
- 12 Grundstücksangelegenheit - Grundstücksverkauf in der Gemarkung Jüterbog 4-1686/13-IV/1
- 13 Werterhaltende Maßnahmen zur baulichen und betrieblichen Unterhaltung der Kreisstraße K 7236 - Ortsdurchfahrt Groß Machnow 4-1685/13-IV

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung und Bestätigung der Tagesordnung

Herr Hohfeld begrüßt die Mitglieder des Haushalts- und Finanzausschusses und die Gäste zur öffentlichen Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses sehr herzlich. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es gibt folgende Änderungen zur Tagesordnung:

Nichtöffentlicher Teil

- 10 Übergangwohnheim Jüterbog - Sanierung Wärmeversorgung-, Abwasser- und Wasseranlagen 4-1715/13-IV

- | | | |
|----|--|--------------|
| 11 | Grundstücksangelegenheit - Grundstücksverkauf in der Gemarkung Großbeeren | 4-1682/13-IV |
| 12 | Grundstücksangelegenheit - Grundstücksverkauf in der Gemarkung Jüterbog | 4-1686/13-IV |
| 13 | Werterhaltende Maßnahmen zur baulichen und betrieblichen Unterhaltung der Kreisstraße K 7236 - Ortsdurchfahrt Groß Machnow | 4-1685/13-IV |

TOP 2

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

TOP 3

Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 07.10.2013

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom 07.10.2013. Diese gilt damit als angenommen.

TOP 4

Anfragen der Abgeordneten

Herr Barthel wünscht sich von der Verwaltung Informationen über die Mehreinnahmen, die der Landkreis in 2013 über das Land realisiert, aber auch über Einnahmen der Kommunen aufgrund erhöhter Steueraufkommen.

Es muss unterschieden werden zwischen Mehreinnahmen für 2013, die tatsächlich realisiert wurden, und den ersten Orientierungsdaten für 2014 vom Land antwortet Frau Pieper.

Frau Wehlan ergänzt, dass im Rahmen der Einbringung des Haushaltes dieser Sachverhalt deutlich wird.

Hinsichtlich der Evaluierung der Zielvereinbarungen ist die Verwaltung bemüht, für jede kreisliche Gesellschaft ein Produkt für die Haushaltssicherungskonzeption zu formulieren. Entsprechende Ziele sind dann in den Produkten mit vereinbart. Die entsprechenden Haushaltsunterlagen werden am 09.12.2013 in den Kreistag eingebracht.

Herr Steinhausen erfragt den Sachstand und das Vorliegen des Sanierungskonzeptes der LUBA Luckenwalder Beschäftigungs- und Aufbaugesellschaft mbH.

Frau Wehlan sichert eine Antwort zu einem späteren Zeitpunkt zu.

Frau Grassmann hinterfragt im Zusammenhang mit der Zusammenfassung des Rechnungsprüfungsamtes das interne Kontrollsystem innerhalb der Verwaltung und die erforderlichen Dienstanweisungen.

Diese Fragen sind im letzten Prüfungsausschuss beantwortet worden, so Frau Wehlan. Das interne Kontrollsystem sollte in einer späteren Sitzung als gesondertes Thema den Mitgliedern des Haushalts- und Finanzausschusses vorgestellt werden.

Die Mitglieder des Haushalts- und Finanzausschusses beschließen folgende Terminkette bzgl. des Haushaltes und des Haushaltssicherungskonzeptes 2014:

- 09.12.2013 Einbringung des Haushaltes und des Haushaltssicherungskonzeptes 2014 in den Kreistag
- 13.01.2013 Haushalts- und Finanzausschusses mit Bürgermeister
- 03.02.2013 Haushalts- und Finanzausschusses
- 17.02.2013 Haushalts- und Finanzausschusses mit Ausschussvorsitzende
- 24.02.2013 mögliche Beschlussfassung durch Kreistag.

Die Einladung der Bürgermeister und der Ausschussvorsitzenden erfolgt über die Verwaltung. Haushalterisch relevante Protokolle der Fachausschüsse werden von Herrn Hohlfeld angefordert.

Die Einwendungen der Bürgermeister werden den Mitgliedern des Haushalts- und Finanzausschusses zeitnah zur Verfügung gestellt.

Frau Wehlan informiert umfassend über die Bildung von Arbeitsgruppen für: die Thematik der Aufstellung des Haushaltes, Umgang mit dem Haushaltssicherungskonzept, Personal- und Strukturveränderungen und Kita-Finanzierung.

Frau Wehlan führt aus, dass sich die Verwaltung im Zusammenhang mit den externen Stellenausschreibungen an den Runderlass des Ministeriums des Innern gebunden sieht. Hier sind ganz eindeutige Prämissen an die vorläufige Haushaltsführung gestellt. Die extern ausgeschriebenen Stellen beinhalten Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung. Insbesondere Aufgaben, die sich mit der Flüchtlingsentwicklung für die Verwaltung als konkrete Aufgabenstellung verbindet.

TOP 5

Antrag der CDU-Kreistagsfraktion TF zur Haushaltssatzung/zum Haushaltssicherungskonzept 2014 (4-1665/13-KT/1)

Herr Steinhausen erklärt für die CDU-Kreistagsfraktion TF, dass der Antrag bis zum nächsten Haushalts- und Finanzausschuss (13.01.2014) zurückgestellt wird.

TOP 6

Flughafen BER

TOP 6.1

Antrag der SPD Fraktion zu Tätigkeit und Kosten des Flughafenberatungszentrums (4-1696/13-KT)

TOP 6.2

Tätigkeit und Kosten des Flughafenberatungszentrums (4-1654/13-IV)

Herr Barthel erläutert ausführlich den Antrag der SPD Fraktion.

Herr Gärtner informiert umfassend über den Sachstand des Flughafenberatungszentrums. Er konkretisiert, dass die Verwaltung zum 09.12.2013 eine Vorlage in den Kreistag einbringen wird. Insbesondere, dass die Verwaltung dem Umzug zustimmt, sofern die Kosten nicht höher sind und auch für die Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Teltow-Fläming mbH keine Einnahmeausfälle entstehen.

Herr Hohlfeld fasst zusammen, dass der Haushalts- und Finanzausschuss über diesen Antrag nicht entscheiden kann, da die Kosten nicht bekannt sind.

Nach eingehender Diskussion besteht Einigkeit, dass die Ausschussmitglieder den Antrag 4-1696/13-KT zur Kenntnis nehmen.

Die Verwaltung bereitet die Kosten und mögliche Auswirkungen auf.

TOP 7

Verordnung des Landkreises Teltow-Fläming zum Schutz von Bäumen als geschützte Landschaftsbestandteile (Baumschutzverordnung Teltow-Fläming - BaumSchVO TF) (4-1585/13-III/1)

Herr Dr. Fechner erörtert ausführlich die Vorlage. Der Geltungsbereich der Baumschutzverordnung bezieht sich auf den Innen- und Außenbereich. Derzeit gilt für den Landkreis eine einstweilige Sicherstellung, die zeitlich begrenzt ist.

Bei dieser Aufgabe handelt es sich nicht um eine Pflichtaufgabe des Landkreises, so Herr Schulze.

Das Einsparpotential bei Nichtumsetzung liegt bei ca. bei 1/4 Stelle, sagt Herr Dr. Fechner. Die Folgen wären für Gemeinden ohne eigene Verordnung, dass keine andere Baumschutzverordnung gilt. Eine erhebliche Differenzierung zwischen den Gemeinden tritt ein. Der erforderliche Baumschutz im Innenbereich aller Kommunen des Landkreises Teltow-Fläming ist dann nicht mehr gegeben. Für Landschaftsschutzgebiete und andere Schutzgebiete greifen andere Regelungen.

Nach eingehender Diskussion besteht Einigkeit, dass die Ausschussmitglieder die Vorlage 4-1585/13-III zur Kenntnis nehmen.

Protokollanlage: Übersicht zur Wirtschaftlichkeit

TOP 8

Satzung des Landkreises Teltow-Fläming über die Erhebung von Gebühren für die Sondernutzung an Kreisstraßen außerhalb der Ortsdurchfahrten (4-1651/13-IV)

Nach eingehender Diskussion besteht Einigkeit, dass die Ausschussmitglieder den Antrag 4-1651/13-IV zur Kenntnis nehmen.

Die Verwaltung hat bis zum Kreistag am 09.12.2013 Zeit die Vorlage zu untersetzen. Herr Schulze regt an, Härtefallregelungen für Einzelfälle aufzunehmen.

TOP 9

Mitteilungen der Verwaltung

Frau Wehlan informiert die Ausschussmitglieder umfassend über die mögliche Ablösung des Leasingvertrages durch einen Kommunalkredit und damit über einen möglichen Kauf des Kreishauses. Die Verwaltung wird hierzu Gespräche mit dem Innenministerium führen, um ein Votum zu erhalten in der vorläufigen Haushaltsführung einen Kommunalkredit aufzunehmen, da der Leasingvertrag bis Ende März 2014 gekündigt werden muss. Eine Kreistagvorlage wird erarbeitet.

Herr Albrecht konkretisiert, dass für die erste Mietperiode – 15 Jahre – die steuerlichen Vorteile gelten, die zum Abschluss dieses Leasingvertrages geführt haben. Diese erste Mietperiode läuft Ende September 2014 aus. In dem Leasingvertrag ist geregelt, dass der

Landkreis nach der ersten Mietperiode eine Kaufoption ziehen könnte. Der Restwert des Gebäudes ist vertraglich fixiert und beträgt (nach der ersten Mietperiode) ca. 23 Mio. €.

Die Mitglieder des Haushalt- und Finanzausschusses möchten die Auswirkungen auf den Haushalt hinsichtlich der Zinszahlungen sowie der Abschreibungen auch für die Folgejahre dargestellt haben.

Herr Hohlfeld stellt die Nichtöffentlichkeit der Sitzung her.

Nichtöffentlicher Teil

Hohlfeld
Vorsitzender HFA

Schiemann
Protokollantin

Anlagen

Anlage 1 - zu TOP 7 Wirtschaftlichkeit

Anlage 2 - zu TOP 13 Stellungnahme Rechnungsprüfungsamt

Anlage 3 - zu TOP 13 Finanzielle Auswirkungen im Haushalt